Die große Welt im Kleinen: Der IJT war eine beeindruckende Veranstaltung

Alle Fotos: IJT/IYC

Düsseldorf/Zürich. Der Internationale Jugendtag 2019 der Neuapostolischen Kirche in Düsseldorf (Deutschland) wird als fröhliches, sonniges Glaubensfest in die Geschichte der Kirche eingehen. Die Veranstalter ziehen eine positive Bilanz: Rund 30.000 junge Christen aus aller Welt teilten für vier Tage eine glaubensfrohe Gemeinschaft.

Mehr als 250 Veranstaltungen, rund 300 Stunden Informationen und Unterhaltung: Der Internationale Jugendtag 2019 bot den Besuchern ein reiches Programm. Die große Eventhalle 6 auf dem Düsseldorfer Messegelände war als Begegnungshalle ausstaffiert worden – und Begegnungen gab es viele. Gefühlt war in dieser Halle die ganze Welt auf wenige Quadratmeter zusammengeschrumpft: Afrika lag neben Berlin, die Schweiz neben Kanada und von Stuttgart nach Afghanistan waren es nur einige Meter: In Halle 6 präsentieren sich während des Internationalen Jugendtags die Gebietskirchen und Bezirksapostelbereiche der Neuapostolischen Kirche. Eine kleine Reise durch Länder und Kulturen. Aus Südostasien waren es Angklung-Spieler, aus Fernostasien traditionell gekleidete Usbeken, aus Afrika stimmsichere Chöre, aus Europa viele Vereine, Privatorganisationen und Initiativen. In Amerika konnten die Besucher Matetee trinken, Tango tanzen und Fellowship miteinander haben. Jeder Bezirksapostelbereich hatte einen eigenen Stand mit eigenem Motto und eigenem Standpersonal.

Stimmung und Spiritualität

Die jungen Menschen kamen, sahen, lernten, diskutierten, präsentierten, tanzten und beteten gemeinsam und vor allem: Sie feierten zwei Gottesdienste – an Himmelfahrt und am Sonntag – und brachten sich durch eine moderne Choreografie in die Eröffnungsfeier am Freitagmorgen und in die Lichtershow am Samstagabend mit dem Titel „Here, there and everywhere“ ein. Große Orchester und Chöre, kleinere Tanzgruppen, Solisten und Instrumentalisten sorgten für eine ungetrübte, abwechslungsreiche und tief unter die Haut gehende Stimmung.

Gemeinschaft im Evangelium

Stammapostel Jean-Luc Schneider dankte allen Beteiligten am Sonntagmorgen. Zu Beginn seiner Abschlusspredigt blickte das Kirchenoberhaupt auf die vergangenen drei Tage des Jugendtags zurück und dankte den Jugendlichen im Namen der anwesenden Apostel für die Vorbereitung: „Ihr habt sehr viel gearbeitet – und Gott hat eure Arbeit mit Erfolg gesegnet.“ Insbesondere lobte der internationale Kirchenleiter die Art und Weise des Miteinanders: „Ihr habt die Gemeinschaft mit Leben erfüllt und das Motto des Jugendtags ‚Hier bin ich‘ gelebt.“

Vor rund 30.000 Teilnehmern in der Arena der Messe Düsseldorf interpretierte er das Bibelwort aus Johannes 13,34.35: „Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr

euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt.“ Das Evangelium von Gottes Nähe und Liebe weiterzutragen in alle Welt, sei der besondere Auftrag des Christen. Die Menschen zu leben, sie anzunehmen, mit ihnen zu teilen, ihnen zu helfen und so gemeinsam wirken sei sein besonderer Wunsch an die junge Generation. Zugleich machte er deutlich, dass auf diesem Weg die neuapostolischen Jugendlichen nicht allein gehen. Auch in anderen Kirchen stünden die Christen im Dienst ihres Meisters Jesus Christus. „Dieser Dienst besteht darin, den Menschen zu zeigen, dass Gott jeden liebt.“ Deshalb pflege die Neuapostolische Kirche gute Beziehungen zu anderen Kirchen.

Zusätzliche Streamings

Damit vor allem die Jugendlichen in allen Teilen der Welt am Internationalen Jugendtag teilhaben konnten, die aus persönlichen oder finanziellen oder sonstigen Gründen nicht anreisen konnten – einige bekamen ihr bestelltes Visum nicht überreicht, war ein Online-Streaming eingerichtet worden. Zentrale Veranstaltungen wurden via Internet auf YouTube und Facebook ausgestrahlt – ein Angebot, das reichlich genutzt wurde. Dort ist das Ergebnis immer noch zu sehen auf den Kanälen International Youth Convention 2019 beider Platformen. Dort eingestellte Videos bleiben auch nachträglich abrufbar.

Alle Inhalte des IJT 2019 lassen sich auf der eigenen Webseite abrufen, in Deutsch (https://www.ijt2019.org/) und Englisch (https://www.iyc2019.org).

4. Juni 2019











